

Hygienekonzept für das Ferienprogramm der KjG Mainz-Kastel

Allgemeines

- Wir führen unsere Ferienspiele in kleinen Gruppen von **bis zu 10 Personen** (inkl. Leiter*innen) durch. Bei großer Nachfrage behalten wir uns vor, gegebenenfalls mehrere Gruppen mit bis zu 10 Personen zu bilden. Hierbei achten wir darauf, dass sich diese Gruppen nicht durchmischen und der Abstand eingehalten wird.
- Eine vorherige **Anmeldung ist zwingend** erforderlich.
- Das Hygienekonzept liegt den Eltern vor, diese sind verpflichtet es den Teilnehmer*innen /ihren Kindern verständlich zu erklären.
- Das Hygienekonzept unseres Ferienprogramms wird eingehalten, hierbei richten wir uns nach den jeweiligen aktuellen Regelungen des Landes Hessen, beziehungsweise Rheinland-Pfalz – je nach Ausflugsziel.
- In diesem Rahmen ist **den Anweisungen der Leiter*innen zwingend Folge zu leisten**. Zu Beginn einer jeden Veranstaltung wird das Hygienekonzept den Teilnehmer*innen vermittelt.
- All unsere Leiter*innen haben das Konzept im Vorfeld erhalten und gelesen und dies per Unterschrift bestätigt.
- Die Kontaktdaten der Teilnehmer*innen (Name, Anschrift, Telefonnummer, Mailadresse) werden für den Fall einer nötigen Rückverfolgung von der Jugendvertretung für 4 Wochen aufbewahrt. Im Nachgang werden die Daten vernichtet. Die Daten werden nach der Aktion zu keinem weiteren Zweck verwendet. Allen mit dem Ferienprogramm betrauten Leiter*innen sind die Datenschutzrichtlinien bekannt und sie wurden auf deren Einhaltung hingewiesen.

Richtlinien für die Teilnahme an unserem Ferienprogramm

- Teilnehmer*innen mit Krankheitssymptomen (z.B. Husten, Fieber, Übelkeit, Atembeschwerden) dürfen nicht an den Angeboten teilnehmen.
- Wir behalten uns vor, offensichtlich kranke Teilnehmer*innen, trotz erfolgreicher Anmeldung, im Ernstfall nach Hause zu schicken.
- **Ein eigener, sauberer Mund-Nasenschutz ist durch den/die Teilnehmer*in mitzubringen** und auf Anweisung zu tragen.
- Die Teilnehmer*innen haben die Hust- und Niesetikette (husten und niesen in die Armbeuge) einzuhalten. Außerdem ist darauf zu achten, sich nicht ins Gesicht zu fassen, sowie nicht die Schleimhäute zu berühren.
- **Grundsätzlich gilt, dass zu anderen Gruppen und Besuchern ein Abstand von 1,5 Metern bestmöglich einzuhalten ist.**
- Zu Beginn hat sich jede/r Teilnehmer*in die Hände zu desinfizieren. Generell gilt, dass regelmäßiges Händewaschen (mind. 30 Sec. mit Wasser und Seife) oder Desinfizieren wichtig sind und eingeplant werden (z. B. nach dem Toilettengang, Busfahren, vor und nach dem Essen).
- Die Toiletten dürfen nur einzeln aufgesucht werden.
- Vor Ort gelten die dortigen Wegführungen, Abstandsmarkierungen und Regelungen.

Verpflegung

- **Vor Ort wird keine Verpflegung zur Verfügung gestellt.** Die Teilnehmer*innen werden gebeten ausreichend Verpflegung (Getränke, Snacks, Sandwichs) für den angegebenen Zeitraum mitzubringen.
- Die Verpflegung darf nicht mit anderen Teilnehmer*innen geteilt oder getauscht werden.
- Die Essenspausen finden nur im Freien statt. Dabei wird darauf geachtet, dass die Gruppe locker verteilt sitzt und jeder nur sein Lunchpaket verzehrt.

Öffentlicher Nahverkehr / Anreise & Abreise

- Bei der An- und Abreise zu den einzelnen Veranstaltungen mittels öffentlicher Verkehrsmittel ist ein Mund-Nasenschutz verpflichtend zu tragen.
- Die Leiter*innen verfügen über ausreichend Desinfektionsmittel, sodass sich nach der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel alle Teilnehmer*innen die Hände desinfizieren.

Indoorveranstaltungen

- Werden vermieden. Alle Veranstaltungen finden unter freiem Himmel statt, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten.
- Bei schlechtem Wetter müssen diese gegebenenfalls abgesagt werden, in diesem Fall werden die Teilnehmer*innen / Erziehungsberechtigten frühestmöglich informiert.

Outdoorveranstaltungen

- Die Teilnehmer*innen benötigen bei sonnigem Wetter ihren eigenen Sonnenschutz (Kopfbedeckung), sowie ihre eigene Sonnencreme. Um Verzögerungen zu Beginn zu vermeiden, sollen die Teilnehmer*innen bitte schon mit Sonnenschutz eingecremt zu der jeweiligen Veranstaltung kommen.
- Auf Grund einer möglichen Infektionsgefahr ist gegenseitiges Eincremen nicht gestattet.
- Die Richtlinien der jeweiligen Veranstaltungsorte/Ausflugsziele sind bindend.
- Generell gilt auch hier nach Möglichkeit einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu anderen Gruppen und Besuchern zu halten und den Mund-Nasenschutz nach Anweisung zu tragen.